Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 19 (1893)

Heft: 44

Artikel: Ein scharfer Tabak

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-431459

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

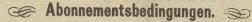


Verantwortliche Redaktion; Jean Nötzli.

Expedition: Werdmühlegasse 17.

Buchdruckerei Jacques Bollmann.

Erscheint jeden Samstag.



Briefe und Gelder franko.

Alle Postämter und Buchhandlungen nehmen Bestellungen entgegen. Franko für die Schweiz: Für 3 Monate Fr. 3, für 6 Monate Fr. 5.50, für 12 Monate Fr. 10; für alle Staaten des Weltpostvereins: Für 6 Monate Fr. 7, für 12 Monate Fr. 13.50. — Einselne Nummern 30 Cts. Nummern mit Farbendruckbild 50 Cts.

Inserate per kleingespaltene Petitzeile für die Schweiz 36 cts., für das Ausland 50 cts. Aufträge für Schweizer Inserate befördern alle Annoncen-Agenturen der Schweiz. Für ausserschweizerische Inserate ist der Annoncen-Expedition Adolf Steiner in Hamburg, Berlin, Mailand das Monopol der Inseraten-Annahme übertragen.

An der Miege der Freiheit.

Im Lande der Freiheit, im Lande Obwalden, Da schwebt eine Brücke ob thurmhohem Stalden. Sie schwingt sich hinüber kühn wie ein Bogel Vom Felsen zum Fels über's Melchafobel. Es wallet der Pilgrim kräftigen Schriftes Von Kerns her gen Sachseln andächtigen Triffes. Schon sieht er die Brücke hinüber ragen, Die sicher ihn sollte hinüber tragen. Doch half da, was ist das, welch grausame Tücke, Es führt ja kein Bugang zur ragenden Brücke. Verboten ist nebstdem bei bitterer Buße Bu gehen zur Brücke mit frevelndem Auffe. Gefeit ist die Brücke vor jeder Betastung, Geschühf und befreit vor jeder Belastung. Der Pilgrim erkennt ex mit sinnendem Blicke, Im Lande der Freiheit ist frei — selbst die Brücke.

-> Ein scharfer Tabak.

Der Gzar:

Sadi Carnof, dankdurchdrungen, Wälscher Silfe, wälscher Wacht, Halfe sest, was du errungen, Gieb zu unserm Bündniß Acht! Sadi Carnof, sammverwandt, Gieb mir deine Bruderhand!

Und damit man auch begreife, Daß nur Friedensdrang uns schwellt, Rauchen wir die Friedenspfeife Vor den Rugen aller Welf. Gehf sie auch kaput — was schadt's? Beißen wird's: Der Bufall that's.

Doch auch an die Ohren klopfen Soll der Friedensschabernak! Darum schlag' ich vor, wir stopfen Sie mit Pulver, statt Cabak. Krachen muß ex, soll dir Welt Glauben, daß ex Frieden gelt',
